Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 17. September 1930

Nachlass Faulhaber 10013, S. 169

Stand: 02.06.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Mittwoch, 17. September. Prälat Gallinger - legt die Pläne für Neuramersdorf von Berndl vor. Nein, wir bauen keine solchen Kirchen. Er könne ihn zu mir schicken.

Geistlicher Rat Meier - Entwurf der Militärdienstordnung. Noch einiges zu besprechen, nimmt sie noch einmal mit.

Kaplan Michl von Sankt Vincenz - ich habe die Absicht, ihn für die Kaplanstelle in der Anima vorzuschlagen. Neues Testament, also Sacra Scriptura. 50 Dollarstipendien. Das Formular wird er bis heute abend unterschreiben.

Professor Randlinger - wegen des Catechismus Catholicus. Ins Deutsche zu übersetzen. Er liest nur Pädagogik, nicht Katechetik. Schlägt Subregens vor, den Theoretiker und Praktiker, nimmt das Buch mit.

Buchwieser - in der gleichen Sache, tritt in das Komitee ein.

14.30 Uhr zieht Zeppelin zweimal sehr niedrig über die Promenadestraße.

Generalvicar wegen eines pastoralen Casus.

Kaplan Schöttl - ob in Campo santo als Historiker?